



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ

GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE
STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de



www.facebook.de/rathaus.kamenz



www.facebook.de/kamenz.news

**Oh, wie ist es kalt geworden Schöner Frühling, komm doch wieder, und so traurig, öd und leer! lieber Frühling, komm doch bald.
Rauhe Winde wehn von Norden, Bring uns Blumen, Laub und Lieder, und die Sonne scheint nicht mehr. schmücke wieder Feld und Wald!**

Hoffmann von Fallersleben

Amtliche Bekanntmachungen

Alltagsbegleiter für Senioren gesucht

Die große Kreisstadt Kamenz sucht zum **01.07.2021** interessierte Bürger ab 18 Jahren (m/w/d) für die Unterstützung von Senioren als Alltagsbegleiter im Ehrenamt.

Ihre Aufgaben als Alltagsbegleiter:

Der Alltagsbegleiter unterstützt Senioren ab einem Lebensalter von 60 Jahren, die im eigenen Hausstand leben, u.a. bei den folgenden Aktivitäten:

- gemeinsames Einkaufen
- Begleitung zu Behördengängen und Arztbesuchen
- Begleitung zu Seniorentreffs und Feiern
- gemeinsame Freizeitgestaltung, Karten spielen, Vorlesen aus Büchern, spazieren gehen
- Hilfe im Haushalt z. B. gemeinsames Kochen und Backen
- Unterstützung bei der Gartenarbeit
- gemeinsamer Kirchgang und Friedhof gießen

Voraussetzungen:

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren und Personen ab 60 Jahre in ihrem Lebensalltag begleiten? Sie kennen Senioren in Ihrem Wohnumfeld oder Ihrem Ortsteil? Sie wohnen in Kamenz mit seinen 19 Ortsteilen? Sie sind kommunikativ, zuverlässig und vertrauensvoll? Dann bewerben Sie sich bei uns mit einem kurzen Lebenslauf. Es können nur Personen begleitet werden, die nicht bis zum 2. Grad (z. B. Eltern, Kinder, Großeltern, Geschwister, Enkelkinder, Schwager, Schwägerin) verwandt oder verschwägert sind und nicht in häuslicher Gemeinschaft leben.

Frühhestmöglicher Beginn: 1. Juli 2021

Eine Aufwandsentschädigung wird entsprechend den monatlich erbrachten Stunden gezahlt.



Ihren Lebenslauf senden Sie an:

Stadtverwaltung Kamenz

z. Hd. Frau Jannasch

Markt 1

019117 Kamenz

oder per E-Mail an beate.jannasch@stadt.kamenz.de

Ein Führungszeugnis ist vorzulegen. Die Gebühr übernimmt die Stadt.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Jannasch unter folgender Telefon-Nr.: 03578 379232 zur Verfügung.

Ende der aktuellen Interessenbekundung:

31.03.2021

Katrin Andrews

Dezernentin Stadtentwicklung/Soziales

Verbot des Verbrennens pflanzlicher Abfälle

Die Stadtverwaltung möchte darüber informieren, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen verboten ist.

Die Sächsische Pflanzenabfallverordnung, die in der Vergangenheit unter bestimmten Voraussetzungen die Verbrennung pflanzlicher Abfälle in den Monaten April und Oktober ermöglichte, ist bereits am 22. März 2019 außer Kraft getreten (Art. 3 Nr. 2 des Gesetzes zur Änderung des Sächsischen Abfall-Bodenschutzrechtes). Für pflanzliche Abfälle und andere Bioabfälle gelten damit ohne Einschränkungen die Regelungen des europäischen und des deutschen Abfallrechtes, einschließlich der Satzungen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger.

Zulässige Entsorgungswege für pflanzliche Abfälle und Bioabfälle

Die offene Verbrennung von Bioabfällen zum Zwecke der Beseitigung ist ausgeschlossen bzw. sie bedarf einer Zulassung der zuständigen Abfallbehörde (§ 28 Abs. 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz). Grundsätzlich sind diese Abfälle dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zu überlassen. Unberührt bleibt aber die Möglichkeit der Besitzer von Bioabfällen aus privaten Haushalten, diese auf den im Rahmen ihrer privaten Lebensführung genutzten Grundstücken zu verwerten (Kompost).

Brauchumsfeuer

Gegenüber diesem abfallrechtlich begründeten Verbrennungsverbot wird bei Feuern, die im Zusammenhang mit der Pflege von Brauchtum oder Traditionen in unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang zum konkreten Ereignistag (z. B. Hexenfeuer) abgebrannt werden, grundsätzlich davon ausgegangen, dass sie nicht zum Zweck der Verbrennung von Abfällen erfolgen. Die Durchführung von derartigen Feuern unterliegt den Regelungen der Polizeiverordnung der Stadt Kamenz und ist, wie im Jahr 2020, abhängig von den Regelungen der jeweils gültigen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung.

Auszug aus der Polizeiverordnung der Stadt Kamenz § 15

Abbrennen offener Feuer und Grillen

(1) Für das Abbrennen offener Feuer (Lager- und Traditionsfeuer) ist die Erlaubnis der Ortspolizeibehörde erforderlich. Lagerfeuer dürfen einen Durchmesser von 1,50 m und eine Höhe von 1m nicht überschreiten. Nur anzeigepflichtig sind die jährlich am 30.04. stattfindenden traditionellen Hexenfeuer.

(2) Keiner Erlaubnis bedürfen Feuerschalen oder ähnliches mit einem Durchmesser bis 1 m, Koch- und Grillfeuer mit trockenem unbehandeltem Holz in befestigten Feuerstätten oder mit handelsüblichen Grillmaterialien (z.B. Grillbrikett) in handelsüblichen Grillgeräten auf Flächen die nicht zum öffentlichen Bereich im Sinne des § 2 dieser Verordnung gehören. Die Feuer sind so abzubrennen, dass hierbei keine erhebliche Belästigung Dritter durch Rauch und Gerüche entsteht und Funkenflug ausgeschlossen wird.

(3) Das Abbrennen ist zu untersagen oder kann mit Auflagen verbunden werden, wenn Umstände bestehen, die ein gefahrloses Abbrennen nicht ermöglichen. Solche Umstände können z.B. extreme Trockenheit, die unmittelbare Nähe des Waldes, die unmittelbare Nähe eines Lagers mit feuergefährlichen Stoffen usw. sein.

(4) Die Vorschriften des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (KrWG) und des Gesetzes über die Kreislaufwirtschaft und den Bodenschutz im Freistaat Sachsen (SächsKrWBodSchG) des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG), des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG), des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege im Freistaat Sachsen (SächsNatSchG) und der dazu erlassenen Verordnungen, in den jeweils gültigen Fassungen, bleiben unberührt.

SG Ordnung und Sicherheit

Neues aus den Kamener Schulen

Überraschung vom Schulförderverein „KiWi – Kinder in Wiesa“

Am Donnerstag, dem 11.02.2021, noch während der Notbetreuung, klingelte es an der Tür der GS Wiesa „Sophie Scholl“. Wer konnte das sein?

Es war Frau Hoch vom Förderverein „KiWi – Kinder in Wiesa“. Sie hatte einige vollbeladene Kisten und Kartons dabei, in denen Überraschungen für die Kinder waren.

Fleißige Helfer des Fördervereins hatten für jeden Schüler/-in ein Willkommensgeschenk gepackt. Prallgefüllte, buntbedruckte Überraschungstüten warteten auf sie.

Was mag da wohl drin sein?



Das Geheimnis wurde erst am Montag, dem 15.02.2021, gelüftet, denn dann ging endlich wieder der Unterricht in der Schule los.

Der Förderverein möchte sich so bei allen Kindern für das Durchhalten in der langen und bestimmt oft schwierigen Homeschooling-Zeit bedanken.

Am Montag wurde dann das Geheimnis gelüftet. Voller Freude schauten die Kinder in die Tüten und staunten. Da waren 2 Stifte, ein Lineal, Naschereien, Kaugummis und ein Löschblattblock drin. Cool! Damit braucht sich keiner mehr Sorgen zu machen, dass er etwa kein Löschblatt für die Hefte hat.

Auf den Tüten waren Schmetterlinge aufgedruckt. Diese sollten wir ausschneiden, bunt ausmalen und mit einem Wunsch für die kommenden Monate an die Klassenlehrerin zurückgeben. Wir sind gespannt, wie viele Schmetterlinge den Weg zurückfinden werden.

Ein großes Dankeschön an unseren Förderverein „KiWi - Kinder in Wiesa“ und an den Sponsor, die Zahnarztpraxis Dr. Hoch in Kamenz.

Die Schülerinnen und Schüler der GS Wiesa „Sophie Scholl“

Kurz notiert

Lampendoktorin ist wieder in Kamenz

Doktoren sind dieser Tage sehr gefragt - so auch Marion Wagner-Dee, nur mit dem Unterschied, dass sie kaputte oder gebrauchte Lampenschirme zu neuem Leben erweckt. Sie betreibt dieses außergewöhnliche Handwerk seit 1989 und freut sich, dass sie auch jetzt ihre Dienstleistungen wieder in Kamenz auf der Bautzner Straße 19 anbieten

kann. Unter entsprechenden Hygienebedingungen ist es möglich, kaputte Lampenschirme zur Reparatur zu bringen oder Ersatzteile zu erwerben. Aber auch individuelle Sonderanfertigungen sind möglich. Dafür bietet das Repertoire der Handwerkerin jede Menge Möglichkeiten. Dieses Jahr wird vorausgesetzt, dass die Kunden sich telefonisch vorher anmelden. Vom 9. bis 20. März ist das Geschäft von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 13 Uhr geöffnet. In Einzelfällen können auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine vereinbart werden. Anmeldungen bei Marion Wagner-Dee unter: Telefon: 0171 9090375



Foto: Anne Hasselbach

Endspurt - Wettbewerb „Verein des Jahres“ läuft noch bis 7. März

Jede Stimme für einen Kamener Verein zählt

Seit 2001 zeichnet die Ostsächsische Sparkasse Dresden gemeinnützige Vereine aus. Mit dem Preis „Verein des Jahres“ würdigt die Ostsächsische Sparkasse Dresden Vereine, die sich für den kulturellen, sportlichen und sozialen Austausch in ihrem Geschäftsgebiet einsetzen. Damit werden das Ehrenamt belohnt und die Personen hinter den Vereinen sichtbar gemacht. Außerdem soll deren stetiger Einsatz gefördert und andere ermutigt werden, Vereine zu gründen oder sich in Vereinen zu engagieren.

An dem derzeit laufenden Wettbewerb haben sich mindestens fünfzehn Kamener Vereine beteiligt. Unterstützen Sie als Bürgerin und Bürger von Kamenz einen dieser Vereine mit Ihrer Stimme. Jeder Stimme eines anderen ist natürlich auch willkommen. Der Wettbewerb läuft noch bis zum 7. März 2021. Also los und Stimme abgeben!

Locken Sie sich über <https://www.kamenz.de/> oder über <https://www.vereinesjahres.de/neuigkeiten/aktuell-teilnehmende-vereine/> ein, um Ihre Stimme für Ihren Verein abzugeben.

Zur ersten Orientierung sind nachfolgend alle Kamener Vereine aufgeführt, die auf der entsprechenden Website der Ostsächsischen Sparkasse gefunden wurden. Aus Kamenz nehmen teil:

- SV Aufbau Deutschbaselitz e. V.
- Red Tower Bigband e. V.
- Ostsächsischer Schwimmverein Kamenz e. V.
- Schützengesellschaft Kamenz e. V.
- Sport und Freizeitzentrum Tomogara Ryu e. V.
- Thonberger SC 1931 e. V.
- Autorenkreis Lausitzer Almanach e. V.
- Heimatverein Wiesa e. V.
- Haus der Begegnung e. V.
- Betreuungsverein Kamenz
- Stadtwerkstatt Kamenz e. V. – Bürgerwiese
- Tafel Kamenz e. V.
- Westlausitzer Fußball Verband e. V.
- Cunnersdopfer Jugendfeuerwehr e. V.
- PSV Ponyfarm Schönteichen e. V.

Rückblicke

Weihnachtsquiz 2021



Hauptgewinnerin Renate Lehmann zog die Zweit- und Drittplatzierten

Bis zum 31. Januar hatte die Möglichkeit bestanden, seine Antworten auf die zwölf Fragen des Weihnachtsquiz abzugeben. Immerhin gaben bis zu diesem Datum 45 Kamenzerinnen und Kamenzer sowie Gäste der Stadt ihre Lösungsantworten in diesem durch das städtisch Citymanagement initiierte Quiz ab. „Den Vogel abgeschossen hat“ die Kamenzerin Renate Lehmann, die – auch mit ein bisschen Glück – bei allen Fragen die richtige Antwort ankreuzte. Der „Gamechanger“, wie es heute heißt, oder die Frage, an der sich die Geister schieden, war die Frage mit der Nr. 10. Hier lagen 30 Teilnehmer falsch. Insgesamt gab von den 45 Teilnehmern, eine die alles richtig hatte, 42 kreuzten nur eine falsche Antwort an, einer/eine hatte zwei und einer/eine drei Fehler. Von insgesamt 540 Antwortmöglichkeiten bezogen auf die 45 Teilnehmer ergibt sich eine Richtig-Gewusst-Quote von 91,3 %. Natürlich wäre auch eine andere Rechnung möglich, denn nur 2,2 % Prozent der Teilnehmer alles richtig gewusst oder geraten haben.



Zunächst beglückwünschte der Oberbürgermeister Roland Dantz Renate Lehmann als absolute Quizgewinnerin und übergab ich als ersten Preis einen Stadtgutschein im Wert von 100 Euro sowie drei USB Sticks. Danach war sie die Glücksfee bei der Ermittlung der Gewinner des 2. und 3. Preises aus dem Stapel der Teilnehmer mit nur einer falschen Antwort.



Folgende Quiz-Teilnehmer wurden als Gewinner ermittelt:

1. Preis: Stadtgutschein im Wert von 100 Euro/3 USB Sticks Sponsor: Wirtschaftsförderung Kamenz: Renate Lehmann aus Kamenz
2. Preis: Stadtgutschein im Wert von 50 Euro/3 Schlüsselbänder Sponsor: Cityinitiative e. V. Kamenz/Stadmarketing Kamenz: Frau Blechschmidt aus Kamenz
3. Preis: Präsentkorb der Fleischerei Minkwitz: Herr Klinkicht aus Kamenz

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an alle Teilnehmer des Quiz!

Aus Datenschutzgründen werden die vollständigen Namen und Anschriften der Gewinner nicht veröffentlicht. Frau Renate Lehmann hat die Zustimmung zur Veröffentlichung des vollständigen Namens gegeben. Es erfolgt eine Benachrichtigung durch die Stadtverwaltung.

Die Lösungen für das Weihnachtsquiz

1. **Kunstkiosk Am Bahnhof**
In dem besonderen Bücher-Weihnachtsbaum im Kunstkiosk am Bahnhof erhalten alte Bücher ein neues Leben. Wie viele Bücher benötigt man, um einen ca. 1,50 m hohen Weihnachtsbaum zu bauen?
A ca. 1000
B ca. 150
C ca. 300
2. **Schulplatz, Stadtinformation**
Welche Geschenke bringen die Weisen aus dem Morgenland dem neugeborenen Christuskind?
A Gold, Weihrauch und Brot
B Gold, Weihwasser und Myrrhe
C **Gold, Weihrauch und Myrrhe**
3. **Zwingerstraße 8, Stiftung Gemeinnutz**
Die heute bekannte Figur des Weihnachtsmannes mit rotem Mantel und roter Mütze gibt es seit ca. 1830. Wie war der Weihnachtsmann vorher gekleidet?
A **Ganz in Fell**
B Mit blauem Mantel
C Mit grünen Hosen und weißem Hemd
4. **Pulsnitzer Straße 18, Klempnerei Behnisch - Installateur- und Klempnermeister**
In diesem Jahr musste das Weihnachtsturnen der Sportlerinnen und Sportler des SV Einheit Kamenz auf Grund der Corona- Pandemie erstmals seit vielen Jahren ausfallen. Wie viele Jahre fand das Weihnachtsturnen durchgängig statt?
A **20 Jahre**
B 10 Jahre
C 25 Jahre
5. **Pulsnitzer Str. 34, ehemalige Motorenfabrik Steudel**
1895 begann Horst Steudel (1872–1959) in der

Pulsnitzer Straße in Kamenz mit der Reparatur und später der Produktion von Fahrrädern und Motorrädern.

Unter welchem Markennamen wurden die Fahrräder verkauft?

- A **Saturn**
B Diamant
C Mifa

6. Kirchstraße 12, Schuhhaus Ziesch

In welchem europäischen Land hat die Tradition, Socken an den Kamin zu hängen, ihren Ursprung?

- A In Norwegen, die dicken Stricksocken wurden zum Trocknen an den Kamin gehangen.
B In der Schweiz, selbstgestrickte Socken am Kamin sollten Glück bringen.

C In England, nach einer alten Geschichte über einen Vater und seine drei Töchter.

7. **Kurze Straße 7, Scherschleifer Kahl**
Das bekannteste Weihnachtslied der Welt wurde in 320 Sprachen und Dialekte übersetzt. So dass es fast überall auf der Welt eine landessprachliche Version gibt. Um welches Lied handelt es sich?

- A Oh Tannenbaum
B Es ist ein Ros' entsprungen
C **Stille Nacht, heilige Nacht**

8. Bautzner Str. 1, Winzereck

Die Schaufenster des ehemaligen Winzerecks wurden liebevoll von den Mitgliedern der „Offenen Gartenpforte“ dekoriert. In welchem Jahr öffneten die Kamenzer Gartenfreunde erstmals ihre Türen

für interessierte Besucher?

- A 1995
B 2018
C **2020**

9. Bautzner Str. 9, Teekontor

Welche Zutat des „Kamenzer Kräutertees“ ist ein sogenanntes Superfood, da sie auf Grund ihrer zahlreichen Inhaltsstoffe vielseitige positive Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit hat?

- A Erdbeere
B **Brennnessel**
C Hagebutte

10. Bautzner Str. 17, Lorenz GmbH

Welches Stroh ist aber auf Grund seines natürlichen Goldtones besonders gut für das Basteln von Strohsternen geeignet?

- A Weizen
B **Hafer**
C Gerste

11. Bautzner Str. 33, Plan B

Aus welchem Material ist das Hexenhaus gebaut?

- A Zwieback
B Hackfleisch
C **Pfefferkuchen**

12. **Breite Straße/Ecke Töpferstraße, Lichterzauber**
Wieviel Lichter sind im Grundstück der Familie Kuhnt vorzufinden?

- A 800
B 8000
C **80.000**



Erweiterungsneubau an der Lessingschule (Stand: 2. März 2021)

Gratulationen



Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 06.03.2021 bis 12.03.2021 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Unser besonderer Gruß gilt:

im Ortsteil Jesau

Herrn Lothar Schuhmann am 07.03.2021 zum 85. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Kamenz

Ende des Amtsblattes

Aus Städten und Gemeinden - Nichtamtlicher Teil

Gottesdienste

Evangelische Gottesdienste

Alle Gottesdienste finden unter Einhaltung des Hygieneschutzkonzepts der Landeskirche statt.

Sonntag, 7. März 2021

10.15 Uhr	Gersdorf
10.00 Uhr	Elstra
10.00 Uhr	Kamenz, Andacht
10.00 Uhr	Höckendorf, Gottesdienst zum Weltgebetsstag
10.00 Uhr	Königsbrück
10.00 Uhr	Schwepnitz, Gottesdienst zum Weltgebetsstag
9.00 Uhr	Oßling

Gottesdienste der Römisch Katholischen Pfarrei-St. Maria Magdalena Kamenz

Sonnabend, d. 06.03.

17.00 Uhr	Rosenkranz Kamenz, Pfarrkirche St. Maria Magdalena
-----------	----------------------------------------------------

17.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, d. 07.03.	
10.00 Uhr	Heilige Messe Kamenz, Pfarrkirche St. Maria Magdalena
17.00 Uhr	Fastenpredigt
10.30 Uhr	Heilige Messe Königsbrück, Kirche Kreuzerhöhung
08.00 Uhr	Rosenkranz Oßling, Waldkapelle
08.30 Uhr	Heilige Messe
Montag, d. 08.03.	
19.00 Uhr	Gebet für die Stadt Kamenz, Pfarrkirche St. Maria Magdalena
Mittwoch, d. 10.03.	
08.00 Uhr	Heilige Messe Kamenz, Pfarrkirche St. Maria Magdalena
Freitag, d. 12.03.	
08.00 Uhr	Heilige Messe

Die Kirchen sind geöffnet, bitte die zurzeit gültigen Hygienevorschriften beachten!!

Nachfrage bitte im Pfarrbüro unter der Tel.-Nr.: 03578 7883824
Bitte auch auf die Vermeldungen achten!

Kamenz

Beratungsstelle für Schwangere und Familien des DRK KV Bautzen e.V.

- Beratung zu allen eine Schwangerschaft berührenden Fragen und Themen
- Beratung zu Mutter/Vater-Kind Kuren

Beratungsstelle Hoyerswerda

Bürogebäude der SWH, Bautzener Allee 32a, 02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571 604827, Fax.: 03571 604828
E-Mail: beratungsstelle.hoyerswerda@drk-bautzen.de

Betreuungsverein

Heinrich-Heine-Straße 2, 01917 Kamenz, Telefon 03578 305939
Sprechzeiten: jederzeit nach vorheriger telefonischer Absprache

- Beratung zur gesetzlichen Vertretung volljähriger Personen (Betreuung)
- Werbung, Gewinnung und Beratung ehrenamtlicher Betreuer
- Beratung zu Betreuungsverfügung/Vorsorgevollmacht/Patiententestament